



@Schweiz Tourismus, Umzug der „Blattmasken“ beim ZüriCarneval

## Fasnacht, die fünfte Jahreszeit

### Wo 2026 in der Schweiz die Narren los sind!

Von Margrit Manz

**Schweizer Städte rufen während der Fasnacht für einige Tage den „Ausnahmestand“ aus, weil dann die Narren mit ihrem frech-bunten Treiben die Städte einnehmen. Zu den ältesten Fasnachtsanlässen der Schweiz gehören ohne Zweifel die Basler Fasnacht und die Luzerner Fasnacht. Jede Stadt pflegt ihre eigenen Bräuche und Traditionen, doch alle haben während dieser Zeit eins gemeinsam: Spass und Ausgelassenheit.**

Im 16. Jahrhundert waren in den Orten, die sich zur Reformation bekannten, die vorösterliche Fastenzeit abgeschafft worden und damit auch die Fasnacht. Die Reformation hatte zur Erneuerung des Christentums, die Konfessionen in „katholisch“ und „reformiert/protestantisch“ getrennt. 1529 bekannte sich auch Basel zur reformierten Stadt und untersagte die Fasnacht. Doch mit den Verboten funktionierte es nicht so recht, Städte gehen halt ihre eigenen Wege. Basel und auch Winterthur gehören zu den wenigen protestantischen Städten in der Schweiz, in denen auch heute noch Fasnacht gefeiert wird. Ausserdem ist sie in katholischen Städten wie Luzern, Zug, Bellinzona und Chur ein beliebter Anlass den Winter mit Masken, Verkleidungen und viel Lärm zu vertreiben und ausgelassen die Narrenfreiheit vor der Fastenzeit zu feiern. Der Trommellärm und die farbenfrohen Umzüge sollen natürlich auch den Frühling wecken.

In katholischen Orten, wie in den deutschen Karnevalsstädten Köln und Düsseldorf beginnt die Fasnacht offiziell bereits am 11. November um 11 Uhr 11. Daran schliessen sich Orte mit jüngerer Fasnachtstradition wie Bern und Zürich an. In Basel und Luzern dagegen wird die Fasnacht erst kurz vor Aschermittwoch eröffnet. Der 11.11. geht auf die Tradition des Fastens zurück, denn die Fastenzeit musste früher vor Weihnachten eingehalten werden. Sie begann am Martinstag, dem 11. November. Die Zahl 11 hat ausserdem noch eine besondere Bedeutung. In der Bibel werden zehn Gebote genannt, somit überschreitet die Zahl 11 diese Grenze. Also der perfekte Zeitpunkt, um mit der Narretei zu beginnen. Doch egal, ob die Fasnacht nun am Martinstag anfängt, wie in Zürich und Bern oder erst vor dem Aschermittwoch wie in Basel und Luzern, die grossen Umzüge finden überall erst im Februar oder März statt.

Fünf der besonderen Fasnachtsorte werden hier extra empfohlen und vorgestellt.



@Basel Tourismus, Guggenkonzert

### Basler Fasnacht – 23. bis 25. Februar 2026

Die Basler Fasnacht gehört zu den größten Volksfesten der Schweiz und verspricht drei Tage Ausnahmezustand. Wegen ihrer Einzigartigkeit und Qualität zählt sie seit 2017 zum immateriellen UNESCO-Weltkulturerbe.

Punkt 4 Uhr morgens, am Montag nach

Aschermittwoch, verlöschen in der ganzen Stadt die Lichter und der traditionelle Basler Morgenstreich beginnt. Lichter geben nur die Laternen der Cliques (Fastnachtsgruppen), die ihre Themen präsentieren. Vor den Cliques fährt auf einem Wagen eine über drei Meter hohe Zuglaterne. Musizierend setzen sich die Cliques in Bewegung und gehen langsam durch die verdunkelte Innenstadt. An verschiedenen Ständen werden traditionelle Fastnachtsspeisen gereicht: Mehlsuppe, Zwiebelkuchen und Käsewähe.



Die Basler Fasnachts-Plakette 2026 mit dem Motto «Blyyb verspiilt»

### Luzerner Fasnacht – 12. Februar bis 18. Februar 2026

Die Luzerner Fasnacht beginnt am "SchmuDo", dem Schmutzigen Donnerstag in der Woche vor Aschermittwoch. „Schmutzig“ steht hier nicht für „dreckig“, sondern für „fettig“, denn an diesem Tag wird ausgiebig gebacken, unter anderem die bekannten Fasnachtschüechli. Um 5 Uhr morgens fährt ein Boot mit Bruder Fritschi an Bord vom Vierwaldstättersee in Luzern ein. Nach der Ankunft ertönt dann der "Urknall" der Guggenmusik und gibt allen Fasnächtlern das Signal zum Start. Die „Guuggemusige“, das sind wildmaskierte oder stark geschminkte Gruppen, die mit ihren Blech- und Schlaginstrumenten für unbändige, aber rhythmische Stimmung sorgen.



@Luzern Tourismus, Umzug an der Luzerner Fasnacht

Am ersten und zweiten Nachmittag finden die Umzüge statt. Am dritten Tag ist das „Chendermonschter“ dran und rund 800 Kinder fallen trötend und rasselnd in die Altstadt ein.



Motto der Luzerner Plakette

„s'LFK jubiliert“



## Carnevale Rabadan in Bellinzona (Tessin) – Von 12. bis 17.02.2026

Jedes Jahr im Februar verwandelt sich Bellinzona in ein buntes Meer aus Musik, Masken und vor allem aus Lebensfreude. Der Rabadan ist der bekannteste Karneval der italienischen Schweiz und zieht seit über 150 Jahren Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Schweiz an. Wenn der „König Rabadan“ symbolisch die Stadtschlüssel übernimmt, beginnt in der Stadt eine sechstägige Feier mit Guggenmusik, Maskenbällen und farbenprächtigen Umzügen.

@Tessin Tourismus, Beliebt ist der Kinderumzug am Freitag,



aber auch der grosse Maskenumzug am Sonntag. Dann ziehen Wagen, die sich über gesellschaftliche Skandälchen lustig machen und Menschen in fantasievoller Verkleidung durch die Altstadt. Der „Grande Corteo Mascherato“, die Grosse Maskenparade, wird von zweitausend Statisten durchgeführt, die den Karneval von König Rabadan, dem berühmtesten Tessiner Herrscher, nachvollziehen. Mit jährlich rund 150.000 Besuchern gilt der Tessiner Karneval nach Basel als der zweitgrösste Karneval der Schweiz.

@Tessin Tourismus, König Rabadan



## Bärner Fasnacht – 19. - 21. Februar 2026

Wahrzeichen der Bärner Fasnacht ist der Bär. Er wird traditionell am 11.11. um 11.11 Uhr in den Käfigturm eingesperrt. Dort fällt er in Winterschlaf, bis Donnerstag nach Aschermittwoch die Bärner Fasnacht mit der Bärebefreiung - der Befreiung des Fasnachtsbären aus dem Käfigturm - beginnt.

Die Berner Fasnacht gilt als drittgrösste Narrenveranstaltung der Schweiz. Der Verein „Bärner Fasnacht“ hat jetzt das „farbenfrohe und detailreiche Wimmelbild“ von Dario Pietro Lischetti enthüllt. Der Künstler habe Zeile für Zeile den Ablauf der Fasnacht nachgestellt, so der Verein. Man könne den beiden Protagonisten visuell durch die fünfte Jahreszeit folgen. Lischetti ist in Bern aufgewachsen und beschäftigt sich in seinen Werken oft mit dem Erscheinungsbild und Charakter von Orten.

Es mag kalt sein wie es will, die Fasnächtler lassen sich durch die Gassen treiben und verweilen nur kurz in den Restaurants der Altstadt. Guggen, Schnitzelbänkler sowie Theater- und Kostümgruppen bringen mit schräger Musik die 6 km langen Berner Lauben in Schwingung. Bei der Bärner Fasnacht tanzt der Bär bis in die frühen Morgenstunden des Sonntags.



@Bern Tourismus, Plaketten Bärner Fasnacht 2026



## ZüriCarneval – 20.02.– 22.02.2026

Mittelpunkt der drei tollen Tage ist der Hirschenplatz mit dem „Minira Guggestadl“ im Niederdorf. In gut geheizten Zelten spielt die Guggenmusik. Vor allem sind Blechbläser zu hören, die mit absichtlich falschen Melodien die Ohren malträtiert. Im Münsterhof geht's rhythmischer mit Klängen des New Orleans Jazz zu, nach denen es sich sogar gut tanzen lässt.



@Zürich Tourismus; Guggenmusik gibt den Rhythmus beim Fasnachtsumzug vor

Der Top-Event beginnt am 22. Februar genau um 14:31 Uhr, damit wird auf die Liebe der Zürcher zur Pünktlichkeit angespielt. In der Innenstadt von Zürich, besonders in der Bahnhofstrasse setzt sich eine lebenslustige Parade in Bewegung, an der nicht nur Einheimische sondern auch Besucher in tollen Kostümen teilnehmen können. Viel Konfetti schwirrt durch Luft und scheint die rhythmischen Beats der Guggenmusik aufzugreifen.

Verschiedene Highlights sorgen beim ZüriCarneval für Fastnachtsstimmung. In dieser traditionellen Guggen- und Brauchtumsfasnacht finden u.a. sogenannte Monsterkonzerte statt und morgens zum munterwerden gibt's eine hochkarätig besetzte Jazzmatinée. Die grosse Straßen-Show ist für alle ein Must, die Glitter, verrückte Kostüme und Musik lieben.

Plakette Züri Carneval 2026

Die Plaketten gibt es meist in den Ausführungen Kupfer, Silber, Gold. Mit dem Kauf werden Fasnachtformationen direkt und indirekt unterstützt. Ein Teil des Verkaufspreises geht direkt an die Cliques. Der andere Teil wird nach Abzug der Kosten für die Herstellung von der Comité-Geschäftsführung an die Formationen verteilt.

